

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 29 (1967)
Heft: 9

Artikel: Die Unkosten des Mähdrusch-Unternehmens
Autor: Zihlmann, F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1070005>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Unkosten des Mähdrusch-Unternehmers

von F. Zihlmann, ing. agr., Brugg

Vorwort der Redaktion: In der Nr. 7/1967 (S. 400) veröffentlichten wir einen Bericht über die letzte Zusammenkunft der Sektionsobmänner der Mähdrusch-Unternehmer. Darin wurde u.a. erwähnt, dass die Richtansätze für die Ernte 1967 die gleichen seien, wie im vergangenen Sommer, dies trotz der erneuten massiven Aufschläge bei den Dieseltreibstoffen (Zollzuschlag). Die Mähdrusch-Unternehmer möchten – so schrieben wir – damit auch einen Beitrag zur Teuerungskämpfung leisten. Dass die Mähdruschunternehmer schon bis anhin nicht übertrieben haben, zeigt die nachstehende Kostenberechnung.

Ausgangsdaten der Kostenkalkulation für selbstfahrende Mähdrescher

Grössentyp: 3 m Arbeitsbreite / 87 PS

Anschaffungspreis	A =	44 000 Fr.
Nutzungsdauer nach Zeit	N =	8 Jahre
Nutzungsdauer nach Arbeit	n =	800 ha
Mutmassliche jährliche Auslastung	j =	60 ha / Jahr
Reparaturfaktor	r =	1
Raumbedarf	b =	100 m ³
Wartung	w =	1,5 Lohnstd./ha
Treibstoffverbrauch	t =	22 l/ha
Schmierstoffverbrauch	s =	1 l/ha

Kostenberechnung

Grundkosten:

$$\text{Abschreibung} = \frac{A}{N} = \frac{44\,000}{8} = 5\,500.- \text{ Fr./Jahr}$$

$$\text{Zinsanspruch} = \frac{2 A \times p}{3 \times 100} = \frac{2 \times 44\,000 \times 5}{300} = 1\,467.- \text{ Fr./Jahr}$$

$$\text{Gebäudemiete} = b \times \text{Miete} / \text{m}^3 = 100 \times 2,50 = 250.- \text{ Fr./Jahr}$$

$$\text{Versicherungen und Gebühren} = 235.- \text{ Fr./Jahr}$$

$$\text{Total Grundkosten} \quad F = \underline{\underline{7\,452.- \text{ Fr./Jahr}}}$$

Gebrauchskosten:

$$\text{Reparaturkosten} = \frac{A \times r}{n} = \frac{44\,000 \times 1}{800} = 55.- \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Wartung} = w \times \text{Stundenlohn} = 1,5 \times 4.- = 6.- \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Treibstoffkosten} = t \times \text{Preis} / \text{l} = 22 \times 0,57 = 12,55 \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Schmierstoffkosten} = s \times \text{Preis} / \text{l} = 1 \times 2,25 = 2,25 \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Total Gebrauchskosten} \quad V = \underline{\underline{75,80 \text{ Fr./ha}}}$$

Selbstkosten je ha:

$$\text{Grundkostenanteil } \frac{F}{j} = \frac{7\,452}{60} = 124,20 \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Gebrauchskosten } V = 75,80 \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Selbstkosten (bei 60 ha pro Jahr)} = 200.- \text{ Fr./ha}$$

Entschädigungsansatz:

$$\text{Selbstkosten bei mittlerer Auslastung} = 200.- \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Risikozuschlag (10 \%)} = 20.- \text{ Fr./ha}$$

$$\text{Tarif} = 220.- \text{ Fr./ha}$$

Bemerkungen zur Kostenberechnung

Die Grundlagen der Berechnungsmethode sind in den IMA-Mitteilungen Nr. 8–10/1961 näher umschrieben und werden im Laufe dieses Sommers neu überarbeitet als IMA-Beilage im «Traktor» erscheinen. Bei der Wartung wurde ein Stundenlohn von Fr. 4.– angenommen, weil sie z. T. als Füllarbeit durchgeführt werden kann. Im Treibstoffpreis sind die Zollzuschläge enthalten, weil die Rückvergütung nicht dem Unternehmer, sondern dem Auftraggeber, ausbezahlt wird. Der berechnete Tarif gilt als mittlerer Ansatz für die verschiedenen Getreidearten und zwar nur für den Mähdrescher allein, d. h. ohne Fahrer. Lohnunternehmer können noch einen Gewinnzuschlag von 10–20 % erheben.

Arbeitsrapporte für Mähdrescher-Fahrer

Blöcke zu 50 Rapporten in je 3 Farben (Doppel), insgesamt also 150 Blätter. Format: 22,4 x 14,7 cm.

Ausführung:

- a) mit 2 Kohleblättern Fr. 3.50 pro Block
 - b) mit Durchschreibpapier (Marke Blicop, benötigt keine Kohleblätter) Fr. 5.– pro Block.
- + 10 Rp. je Block für Porto und Versandkosten.

Bestellen Sie am einfachsten gegen Einzahlung des entsprechenden Betrages (Ausführung und Anzahl angeben!) auf das Postcheckkonto 80-32608 (Zürich) Schweiz. Traktorverband, Brugg.